



Die Bezirksräte der FPÖ-Favoriten, Christian Schuch und Raphael Fasching, stellen eingebracht zur Sitzung der Bezirksvertretung am 02.10.2024, gemäß § 24 der GO folgenden

RESOLUTIONSANTRAG

Betreff: Nein zur „Luxus-Asyl-Unterkunft“ in der Favoritenstraße 185

Die Favoritner Bezirksvertretung spricht sich gegen die Unterbringung von sogenannten „Flüchtlingen“ im top-ausgestatteten Wohnhaus in der Favoritenstraße 185 aus.

Begründung:

Am 20. September 2024 mussten wir aus den Medien erfahren, dass in der Favoritenstraße 185 eine top-ausgestattete Luxus-Flüchtlingsunterkunft entstehen soll. An dem Standort ist eine privat finanzierte Wohnanlage mit mehr als 110 Wohnungen entstanden. Jetzt ziehen in der Liegenschaft „Flüchtlinge“ ein. Der Fonds Soziales Wien (FSW) und die Diakonie sollen hinter diesem Projekt stehen.

Während unzählige Wienerinnen und Wiener in verschimmelten Gemeindewohnungen leben müssen und nicht einmal neue Fenster bekommen, erhalten Asylanten, die hier noch keinen Tag gearbeitet haben, nagelneue Luxuswohnungen inklusive Klimaanlage zur Verfügung gestellt. Nach dem Fall einer syrischen Familie, die 4.600 Euro allein an Wiener Sozialhilfe erhält, ist das der nächste Skandal der Sonderklasse.

Zudem kämpft Favoriten schon heute mit den Auswirkungen der illegalen Massenzuwanderung – und zwar in allen Bereichen. Schon heute müssen etwa Container-Klassen errichtet werden, außerdem wurde unser Bezirk zu einem regelrechten Kriminalitätshotspot.

Ein weiterer Zuzug sogenannter „Flüchtlinge“ ist nicht förderlich und kann daher nur konsequent abgelehnt werden.



Um sofortige Annahme wird gebeten!

Christian Schuch

Raphael Fasching

